

Behandelter Lehrstoff.

A. Die Elementarschule.  
Elementarklasse I. Klassenlehrer Band.

# Nachrichten

über das

## Schuljahr 1906/07.



Nachrichten

1906

Schuljahr 1906 07.



# Behandelter Lehrstoff.

## A. Die Elementarschule.

### Elementarklasse I. Klassenlehrer Baur.

Fächer	Lehrer	Wochen- Stunden	Gelesenes oder Behandeltes
<i>Kath. Religion</i>	<i>Schmid</i>	2	Die Leitsätze nach Mey.
<i>Religions- memorieren</i>	<i>Baur</i>	1	Leitsätze aus der biblischen Geschichte.
<i>Evang. Religion</i>	<i>Schweikardt</i>	2	a) Memorieren: Das Vaterunser. Ein Morgen- und Abendgebet. 10 Sprüche aus Abt. I des Spruchbuchs. Die Gesangbuchlieder 102, 160, 381. b) Biblische Geschichte: 9 Geschichten aus dem Alten, 12 aus dem Neuen Testament.
<i>Rechtschreiben u. Grammatik</i>	<i>Baur</i>	3	Rechtschreibübungen (im Sommersemester) nach Schick-Stäbler. Erkennen der Laute und der Hauptwortarten (Haupt-, Eigenschafts- und Zeitwort.)
<i>Lesen</i>	<i>Baur</i>	6	Erster Leseunterricht von Walter und Lesebuch von Schuler.
<i>Rechnen</i>	<i>Baur</i>	4	Addition und Subtraktion der Zahlen 1—9 innerhalb des Zahlenraums 1—100.
<i>Schönschreiben</i>	<i>Baur</i>	3	Deutsche Alphabete.

### Elementarklasse II. Klassenlehrer Müller.

<i>Kath. Religion</i>	<i>Schmid</i>	2	Biblische Geschichte von Mey. Altes Testament: Nr. 1—11, 15, 20—29, 31—37. Neues Testament: 1—15, 19, 25, 30, 31, 43, 50, 55, 60, 66, 69, 71, 72, 73, 74, 75, 77, 78, 79—81, 83, 85—89. Erklärung des Glaubensbekenntnisses, der hl. Sakramente, der Gebote Gottes und der Kirche, der Gebete, der Messgebete, der kirchlichen Feste und Zeiten.
-----------------------	---------------	---	--

Fächer	Lehrer	Wochen- Stunden	Gelesenes oder Behandeltes
<i>Evang. Religion</i>	<i>Schweikardt</i>	2 mit Vorklasse	a) Memorieren: 18 Sprüche der II. Abteilung des Spruchbuchs. Die 10 Gebote. Die 12 Glaubensartikel. Gesangbuchlieder Nr. 2, 111, 549, 606. b) Biblische Geschichte: wie Vorklasse.
<i>Rechtschreiben u. Grammatik</i>	<i>Müller</i>	6	Rechtschreibübungen nach Schick-Stäbler. Grammatik: Haupt-, Geschlechts- und Eigenschaftswort. Konjugation des Zeitworts. Persönl. Fürwort. Wortbildung durch Vor- und Nachsilben.
<i>Lesen</i>	<i>Müller</i>	5	Lesebuch von Dr. Bücheler.
<i>Rechnen</i>	<i>Müller</i>	4	Addition und Subtraktion 6 stelliger Zahlen. Multiplizieren mit 3stelligem Multiplikator. Division mit 1stelligem Divisor.
<i>Schönschreiben</i>	<i>Müller</i>	3	Kleine und grosse deutsche Schrift und arabische Ziffern.

## B. Die Realklassen.

### Klasse I<sup>b</sup>. Klassenlehrer Reallehrer Frick.

<i>Kath. Religion</i>	<i>Haug</i>	2 gem. mit 1a.	Diözesankatechismus I. und IV. Hauptstück.
<i>Evang. Religion</i>	<i>Gittinger</i>	2 gem. mit 1a.	Biblische Geschichten des Neuen Testaments.
<i>Deutsch</i>	<i>Frick</i>	5	Lesebuch II: Lesen mit sachlichen und sprachlichen Erklärungen. Deklamationsübungen. Aufsätze und Diktate.
<i>Französisch</i>	<i>Frick</i>	8	Elementarbuch Plötz-Kares B. Lektion 1—28.
<i>Rechnen</i>	<i>Frick</i>	5	Sammlung von Rechenaufgaben von J. Bazlen I. Band ganz.
<i>Erdkunde</i>	<i>Frick</i>	1	Württemberg von Fr. Streich.
<i>Natur- beschreibung</i>	<i>Frick</i>	2	Behandlung ausgewählter Tiere und Pflanzen.
<i>Schönschreiben</i>	<i>Baur</i>	2	Deutsche und lateinische Schrift.

Fächer	Lehrer	Wochen- Stunden	Gelesenes oder Behandeltes
<i>Singen</i>	<i>Schlaich</i>	1	Doppelvokale, Notenlesen, Taktieren; F- und G-Dur-Tonart. Lieder mit Erweiterung des Tonumfangs bis g.
<i>Turnen</i>	<i>Frick</i>	1	Turnspiele, Freiübungen, Marsch und Lauf.

## Klasse II<sup>b</sup>. Klassenlehrer: Hilfslehrer Selze.

Stellvertreter Butz.

<i>Kath. Religion</i>	<i>Haug</i>	2 gem. mit II a.	Diözesankatechismus I. und IV. Hauptstück.
<i>Evang. Religion</i>	<i>Gittinger</i>	2 gem. mit II a. III a und III b.	Bibelkunde. Neues Testament. Geschichtsbücher.
<i>Deutsch</i>	<i>Butz</i>	4	Lese- und Deklamationsübungen. Sprachliche und sachliche Behandlung von Prosastücken und Gedichten (Lesebuch III). Aufsätze und Diktate.
<i>Französisch</i>	<i>Butz</i>	8	Elementarbuch von Dr. Plötz-Kares. Ausgabe B. Kapitel 26—57. Grammatik, Exposition und Komposition. Haus- und Klassenarbeiten. Sprachübungen u. Dictées.
<i>Geschichte</i>	<i>Stadler</i>	2	Geschichte der orientalischen Völker. Griechische Mythologie und Geschichte bis zu den Perserkriegen, römische Geschichte bis zur Republik.
<i>Geographie</i>	<i>Müller</i>	1	Die fremden Erdteile in kurzer Abhandlung nach Pütz.
<i>Arithmetik</i>	<i>Butz</i>	5	Gemeine- und Dezimalbrüche: Einfache und zusammengesetzte Beispiele nach Dölker und Richter bis § 18 Abschnitt IV.
<i>Naturgeschichte</i>	<i>Hammer</i>	2	Anschauliche Behandlungen von Vertretern der einzelnen Tier- und Pflanzenfamilien (nach Schmeil).
<i>Schönschreiben</i>	<i>Baur</i>	1	Deutsche und lateinische Schrift.



Fächer	Lehrer	Wochen- Stunden	Gelesenes oder Behandeltes
<i>Singen</i>	<i>Schlaich</i>	1 gem. m. II a.	Intervallenlehre. Durtonleitern bis zu 4 Kreuz und 4 B. Treffübungen mit abgeleiteten Tönen. Die zweite Stimme zu leichteren Liedern in der Sammlung von Weber-Kraus.
<i>Turnen</i>	<i>Wagner</i>	2	„Kessler, Uebungsbeispiele,“ 1. Stufe.

### Klasse III<sup>b</sup>. Klassenlehrer: Hilfslehrer Bauer.

<i>Kath. Religion</i>	<i>Haug</i>	2 gem. mit III a.	Diözesankatechismus I. und IV. Hauptstück.
<i>Evang. Religion</i>	<i>Gittinger</i>	2	Bibelkunde, Neues Testament, Geschichtsbücher.
<i>Deutsch</i>	<i>Stadler</i>	4	Lesebuch IV. Lesen mit sachlichen und sprachlichen Erklärungen. Deklamationsübungen. Monatliche Diktate und Aufsätze. Interpunktion. Satzlehre.
<i>Französisch</i>	<i>Bauer</i>	8	Plötz-Kares, Uebungsbuch C, Kapitel 1—78, Sprachlehre § 11—36 (Ausgen. § 25—29).
<i>Rechnen</i>	<i>Bauer</i>	4	Dölker und Richter, Sammlung von Rechenaufgaben Band II, beendet Band III. 1. Abschnitt. (Bruchrechnungen, periodische Dezimalbrüche, Übungsaufgaben mit Brüchen, Gewinn-, Verlust-, Einkaufs-, Verkaufsrechnungen, Schlussrechnungen, Dreisatz, Vielsatz).
<i>Naturgeschichte</i>	<i>Müller</i>	2	Grundzüge der Menschenkunde und Gesundheitslehre von Schmeil. Geeignete Repetitionen.
<i>Geschichte</i>	<i>Stadler</i>	2	Griechische Geschichte von den Perserkriegen bis zu Alexanders Tod; römische Geschichte von der Vertreibung der Könige bis zum Untergang des weströmischen Reichs.
<i>Erdkunde</i>	<i>Müller</i>	1	Deutschland, Italien.

Fächer	Lehrer	Wochen- Stunden	Gelesenes oder Behandeltes
<i>Zeichnen</i>	<i>Fischer</i>	3	Zeichnen flacher und runder Gegenstände aus dem Gedächtnis und nach der Natur. Farbenübungen. Einfache Zierformen nach Vorzeichnung.
<i>Schönschreiben</i>	<i>Baur</i>	1	Deutsche- und lateinische Schrift. Rund-schrift.
<i>Singen</i>	<i>Schlaich</i>	1	Halbvokale, rhythmisches Lesen. Tonbil-dungs- und Treffübungen; zweite Stimme zu schweren Melodien.
<i>Turnen</i>	<i>Wagner</i>	2	„Kessler, Uebungsbeispiele,“ 1. Stufe.

**Klasse IV<sup>b</sup>.** Klassenlehrer: Oberreallehrer Kochendörfer.

<i>Kath. Religion</i>	<i>Wolz</i>	2 <small>gem. mit IVa, Va, Vb.</small>	Diözesankatechismus I. und IV. Hauptstück.
<i>Evang. Religion</i>	<i>Lamparter</i>	2 <small>gem. mit IVa, Va, Vb.</small>	Memorierstoff und vorgeschriebene Stücke aus dem Alten Testament.
<i>Deutsch</i>	<i>Haug</i>	3	Sprachl. und sachliche Erklärung von Ge-dichten und Prosastücken nach Lesebuch V. Haus- und Klassenaufsätze. Wortbildungs-lehre. Deklamation.
<i>Französisch</i>	<i>Kochen-dörfer</i>	6	Plötz-Kares, Uebungsbuch C, Kapitel 24—56. Abschluss der Formenlehre, Syntax des Zeitworts. Wöchentlich eine schriftliche Haus- oder Klassenarbeit.
<i>Englisch</i>	<i>Kochen-dörfer</i>	4	Schmidt Elementarbuch § 1—15. Wöchent-lich eine schriftliche Haus- oder Klassen-arbeit.
<i>Geschichte</i>	<i>Haug</i>	2	Mittelalter nach dem Lehrbuch von Pütz.
<i>Erdkunde</i>	<i>Müller</i>	2	Amerika, Australien; Spanien, Belgien, Frank-reich, England, Russland, Schweden und Norwegen, Dänemark.
<i>Rechnen</i>	<i>Kochen-dörfer</i>	3	Brüche, allgemeine Prozentrechnungen, Ge-winn- und Verlustrechnungen, Zinsrech-nungen, Teilungs- und Gesellschaftsrech-nungen. Alle 14 Tage eine Klassenarbeit.

Fächer	Lehrer	Wochen- Stunden	Gelesenes oder Behandeltes
<i>Geometrie</i>	<i>Kochendörfer</i>	4	Bis zur Lehre von den Vierecken. Aufgaben nach Spieker, Abschnitt I—IV. 1 Stunde geometrisches Zeichnen im Anschluss an den Geometrieunterricht.
<i>Naturbeschreibung</i>	<i>Bauer</i>	2	Im Winter: Zoologie, Vögel, Kriechtiere, Lurche, Fische (Schmeil, Leitfaden der Zoologie S. 79—170). Im Sommer: Botanik. Flora der Umgebung. Linnés System.
<i>Freihandzeichnen</i>	<i>Fischer</i>	2	Zeichnen nach Natur- und Gebrauchsgegenständen. Farbenübungen.
<i>Turnen</i>	<i>Wagner</i>	2	„Kessler, Uebungsbeispiele,“ III. Stufe.

### Klasse V<sup>b</sup>. Klassenlehrer J. Keppler.

<i>Kath. Religion</i>	<i>Wolz</i>	2	1. u. 4. Hauptstück im Diözesankatechismus.
<i>Evang. Religion</i>	<i>Lamparter</i>	2	Memorierstoff und vorgeschriebene Abschnitte aus dem Alten Testament.
<i>Deutsch</i>	<i>Weller</i>	3	Deklamations- und Leseübungen mit Erklärung. Mündliche und schriftliche Dispositions- und Aufsatzübungen. 10 Aufsätze im Reinheft korrigiert.
<i>Französisch</i>	<i>Weller</i>	2	Plötz-Kares. Uebungsbuch B.: Kap. 41—76. Sprachlehre, § 66—128. Wöchentliche Haus- und Klassenarbeiten.
<i>Englisch</i>	<i>Keppler</i>	4	Schmidt Elementarbuch, § 15—25, wöchentliche Haus- und Klassenarbeiten.
<i>Geschichte</i>	<i>Löffler</i>	6	Geschichte der Neuzeit nach dem Lehrbuch von Pütz.
<i>Naturbeschreibung</i>	<i>Bauer</i>	2	Im Winter: Zoologie, Säugetiere. Im Sommer: Botanik. Flora der Umgebung.
<i>Erdkunde</i>	<i>Müller</i>	2	Australien, Asien, Frankreich, England. Repetition über Deutschland.



Fächer	Lehrer	Wochen- Stunden	Gelesenes oder Behandeltes
<i>Rechnen</i>	<i>Kochendörfer</i>	3	Buchrechnungen, Gewinn- und Verlustrechnungen, Zins-, Wechsel- und Wertpapierrechnungen, Teilungs- und Mischungsrechnungen, Kettensatz. Alle 14 Tage eine Klassenarbeit.
<i>Geometrie</i>	<i>Kepler</i>	2	Spicker, Abschnitt V—IX, Haus- u. Klassenarbeiten.
<i>Geometrisches Zeichnen</i>	<i>Kepler</i>	1	Geometrische Konstruktionen.
<i>Freihandzeichnen</i>	<i>Fischer</i>	2	Perspektivisches Zeichnen nach einfachen Gebrauchs- und Naturgegenständen. Umrisse und Schattierung.
<i>Turnen</i>	<i>Wagner</i>	2	„Kessler, Uebungsbeispiele,“ 4. Stufe.

## C. Die Realgymnasialklassen.

### Vorklasse. Klassenlehrer: Präzeptor Hammer.

<i>Kath. Religion</i>	<i>Schmid</i>	2	Biblische Geschichte des alten Testaments mit Auswahl, Beichtunterricht, Erklärung der hl. Messe; Gebete, Lieder, Kirchenjahr.
<i>Evang. Religion</i>	<i>Schweikardt</i>	2 mit El.-Kl. II.	a) Memorieren: 45 Sprüche der 2. Abteilung des Spruchbuches; die Gesangbuchlieder Nr. 26, 66, 462, 481, 514. b) Biblische Geschichte: ca. 30 Geschichten des Neuen Testaments.
<i>Rechtschreiben</i>	<i>Hammer</i>	3	Rechtschreibungen nach Stäbler und Fik u. Bitzer; ca. 40 Diktate.
<i>Lesen</i>	<i>Hammer</i>	2	Deutsches Lesebuch für Latein- und Realschulen I. Band. Stat. u. kurs. Behandlung der einzelnen Lesestücke; Vortragsübung.
<i>Grammatik</i>	<i>Hammer</i>	3	Lat. Terminologie: die Wortarten; Abteilung der Wörter (Laut- und Silbenlehre); zusammengesetzte Wörter; Deklination, Konjugation und Komparation; Satzkonstruktion: Der erweiterte einfache Satz.

Fächer	Lehrer	Wochen- Stunden	Gelesenes oder Behandeltes
<i>Rechnen</i>	<i>Hammer</i>	6	Sammlung von Rechenaufgaben von Julius Bazlen I. Teil, ohne Klammeraufgaben.
<i>Natur-Beschreibung</i>	<i>Hammer</i>	2	Anschauliche Behandlung einiger Tiere, Mineralien und Pflanzen.
<i>Schönschreiben</i>	<i>Hammer</i>	3	Deutsche und lateinische Schrift in genetischer Entwicklung nach Hartmann.
<i>Singen</i>	<i>Schlaich</i>	1	Konsonanten und einfache Vokale; Notenkenntnis; Takt; C-Durtonleiter; leichte Treffübung und Lieder aus dem 1. u. 2. Heft von Weber-Kraus.

### Klasse I<sup>a</sup>. Klassenlehrer: Präzeptor Irion.

<i>Kath. Religion</i>	<i>Haug</i>	2 gem. mit Kl. I b.	Biblische Geschichte des Neuen Testaments.
<i>Evang. Religion</i>	<i>Gittinger</i>	2 gem. mit Kl. I b.	Biblische Geschichte des Neuen Testaments. Memorieren des vorgeschriebenen Stoffs.
<i>Deutsch</i>	<i>Irion</i>	3	Lesebuch II. Teil: Lesen mit sachlichen und sprachlichen Erklärungen. Wöchentlich ein Diktat. Vortragsübungen.
<i>Lateinisch</i>	<i>Irion</i>	10	Uebungsstoff für die erste Lateinklasse von Herzog und Fick, 6. Auflage. Einübung der Formenlehre. Der gesamte lateinische und deutsche Uebungsstoff, mündlich und schriftlich. Wöchentlich eine Arbeit pro loco. Auswendiglernen der im Uebungsstoff vorkommenden Wörter.
<i>Rechnen</i>	<i>Irion</i>	4	Die vier Grundrechnungsarten mit unbenannten und mehrfach benannten Zahlen. Münzen, Masse, Gewichte. (Bazlen I. Band Seite 73—132.) Einübung des grossen Einmaleins. Teilbarkeit der Zahlen. Zahlenzerlegen.
<i>Erdkunde</i>	<i>Irion</i>	1	Geographie von Württemberg nach Streich.
<i>Natur-Beschreibung</i>	<i>Irion</i>	2	Anschauliche Behandlung einer Anzahl von Wirbeltieren und Blütenpflanzen.

Fächer	Lehrer	Wochen- Stunden	Gelesenes oder Behandeltes
<i>Schönschreiben</i>	<i>Irion</i>	2	Deutsche und lateinische Schrift in genetischer Entwicklung nach Hartmann.
<i>Singen</i>	<i>Schlaich</i>	1 gem. mit Kl. I b.	Doppelvokale, Notenlesen, Taktarten; F- u. G-Dur-Tonleiter. Lieder aus dem II. und III. Heft von Weber-Kraus.
<i>Turnen</i>	<i>Irion</i>	1	Freiübungen, Marschübungen, Lauf, Spiele.

### Klasse II<sup>a</sup>. Klassenlehrer Professor Stadler.

<i>Kath. Religion</i>	<i>Haug</i>	2 gem. mit II b.	Diözesankatechismus I. und IV. Hauptstück
<i>Evang. Religion</i>	<i>Gittinger</i>	2 gem. mit II b, III a und III b.	Bibelkunde, Neues Testament, Geschichtsbücher.
<i>Deutsch</i>	<i>Stadler</i>	3	Lesebuch III., Lesen mit sachlichen und sprachlichen Erläuterungen. Vortragsübungen. Satzlehre. Monatliche Aufsätze und Diktate.
<i>Lateinisch</i>	<i>Stadler</i>	10	Herzog II. Wöchentliche schriftliche Haus- und Klassenarbeiten.
<i>Geschichte</i>	<i>Stadler</i>	2	Geschichte der oriental. Völker. Mythologie. Griechische Geschichte bis zu den Perserkriegen, römische bis zur Republik.
<i>Erdkunde</i>	<i>Stadler</i>	1	Die aussereuropäischen Erdteile: Umrisse, Meere, Gebirge, Flüsse, die wichtigsten Staaten und Städte nach Pütz.
<i>Rechnen</i>	<i>Frick</i>	4	Sammlung von Rechenaufgaben von Dölker und Richter. Band II bis Seite 72.
<i>Natur- beschreibung</i>	<i>Baur</i>	2	Die bekanntesten Tiere und Pflanzen nach Pokorny-Gugler. II. Stufe.
<i>Schönschreiben</i>	<i>Baur</i>	1	Deutsche und lateinische Schrift.
<i>Singen</i>	<i>Schlaich</i>	1 gem. mit II b.	Intervallenlehre. Durtonleitern bis zu 4 Kreuz und 4 b. Treffübungen mit abgeleiteten Tönen. Zweite Stimme zu leichteren Liedern in Heft 3 u. 5 von Weber-Kraus.
<i>Turnen</i>	<i>Wagner</i>	2	„Kessler, Uebungsbeispiele,“ 1. Stufe.

**Klasse III<sup>a</sup>.** Klassenlehrer: Oberpräzeptor Dr. Haug.

Fächer	Lehrer	Wochen- Stunden	Gelesenes oder Behandeltes
<i>Kath. Religion</i>	<i>Haug</i>	2 <small>gem. m. Kl. III b.</small>	Diözesankatechismus I. und IV. Hauptstück.
<i>Evang. Religion</i>	<i>Gittinger</i>	2 <small>gem. m. Kl. IIa, II b, III b.</small>	Bibelkunde, Neues Testament, Geschichtsbücher.
<i>Deutsch</i>	<i>Haug</i>	2	Sprachliche und sachliche Erklärung von Gedichten und Prosastücken nach Lesebuch IV. Aufsätze, Rechtschreibung, Satzlehre, Deklamation.
<i>Latein</i>	<i>Haug</i>	9	a) Komposition: Herzog III. Wöchentlich schriftl. Haus- und Klassenarbeiten. b) Exposition: Lhomond-Holzer, ausgewählte Stücke.
<i>Französisch</i>	<i>Kochendörfer</i>	4	Plötz-Kares, Elementarbuch B bis Kap. 51. Wöchentlich eine schriftliche Arbeit: Diktate, Klassenarbeiten, Hausarbeiten.
<i>Geschichte</i>	<i>Haug</i>	2	Griechen vom Beginn der Perserkriege bis zum Tode Alexanders d. Gr. Römische Republik.
<i>Erdkunde</i>	<i>Hammer</i>	1	Mitteleuropa, (Deutschland, Schweiz, Oesterreich).
<i>Rechnen</i>	<i>Selze</i> <small>später Butz</small>	4	Dölker und Richter: II. Band ganz.
<i>Natur-Beschreibung</i>	<i>Hammer</i>	1	Im Winter: Kurze Charakteristik der einzelnen Typen im Tierreich; Im Sommer: Vom Bau und Leben der Pflanze (nach Schmeil). Die wichtigsten Nutz- und Handelspflanzen.
<i>Zeichnen</i>	<i>Fischer</i>	2	Zeichnen flacher und runder Gegenstände aus dem Gedächtnis und nach der Natur. Farbenübungen.
<i>Schönschreiben</i>	<i>Baur</i>	1	Deutsche u. lateinische Schrift. Rundschrift.
<i>Singen</i>	<i>Schlaich</i>	1	Halbvokale, rhythmisches Lesen, Tonbildungs- und Treffübungen; zweite Stimme zu schweren Melodien.
<i>Turnen</i>	<i>Wagner</i>	2	„Kessler, Uebungsbeispiele,“ 2. Stufe.



## Klasse IV<sup>a</sup>. Klassenlehrer: Oberpräzeptor Maurer.

Fächer	Lehrer	Wochen- Stunden	Gelesenes oder Behandeltes
<i>Kath. Religion</i>	<i>Wolz</i>	2	Diözesankatechismus I. und IV. Hauptstück.
<i>Evang. Religion</i>	<i>Lamparter</i>	2 <small>mit Klasse V.</small>	Vorgeschriebene Abschnitte im Alten Testament.
<i>Deutsch</i>	<i>Maurer</i>	2	Lesebuch V. Vortragsübungen. Aufsätze.
<i>Latein</i>	<i>Maurer</i>	8	Composition: Herzog IV. (mit dem entsprechenden grammatischen Stoff nach Landgraf). Exposition; Cäsar de bello Gall. I. IV. Prologo und Hausarbeiten.
<i>Französisch</i>	<i>Löffler</i>	5	Plötz-Kares, Uebungsbuch, Kap. 1—39. Plötz-Kares, Sprachlehre, § 1—63. Haus- und Klassenarbeiten.
<i>Rechnen</i>	<i>Butz</i>	3	Prozentrechnungen, zusammengesetzte Beispiele. Obligationen. Mischungs- und Teilungsrechnungen, Gold- und Silberlegierung.
<i>Geometrie</i>	<i>Köstlin</i>	2	Einleitung, Lehre vom Dreieck und vom Parallelogramm. Klassen- und Hausarbeiten.
<i>Geschichte</i>	<i>Maurer</i>	2	Das Mittelalter, nach Pütz.
<i>Erdkunde</i>	<i>Maurer</i>	2	Die Alpen. Die Schweiz. Frankreich. Die Pyrenäenhalbinsel.
<i>Natur- beschreibung</i>	<i>Bauer</i>	2	Im Winter: Zoologie, Säugetiere. (Schmeil, Leitfaden der Zoologie Kl. I—X). Im Sommer: Botanik. Flora der Umgebung. Linnés System.
<i>Zeichnen</i>	<i>Fischer</i>	2	Zeichnen nach Natur- und Gebrauchsgegenständen. Umrisse. Farbenübungen.
<i>Turnen</i>	<i>Wagner</i>	2	„Kessler, Uebungsbeispiele,“ 3. Stufe.



## Klasse Va. Klassenlehrer: Oberpräzeptor Dr. Wolz.

Fächer	Lehrer	Wochen- Stunden	Gelesenes oder Behandeltes
<i>Kath. Religion</i>	<i>Wolz</i>	2 <small>gem. mit Kl. IV.</small>	Diözesankatechismus I. und IV. Hauptstück.
<i>Evang. Religion</i>	<i>Lamparter</i>	2 <small>gem. mit Kl. IV.</small>	Vorgeschriebene Stücke des Alten Testaments.
<i>Deutsch</i>	<i>Wolz</i>	2	Lesebuch VI. Deklamations- und Dispositionsübungen. 10 Aufsätze mit jedesmaliger ausführl. Disposition ins Reinheft.
<i>Latein</i>	<i>Wolz</i>	8	a) Exposition: Livius 3. Dekade nach Auswahl. b) Komposition: Herzog V (erste Hälfte). Schriftliche Arbeiten, Prologo und Hebdomadarien.
<i>Französisch</i>	<i>Löffler</i>	4	a) Grammatik von Plötz-Kares, Syntax § 50 bis zum Schluss. b) Uebungsbuch von Plötz, Ausgabe B., Lektion 32—76. Schriftliche Haus- und Klassenarbeiten. Sprachübungen.
<i>Geschichte</i>	<i>Maurer</i>	2	Die Neuzeit nach dem Lehrbuch von Pütz.
<i>Natur- beschreibung</i>	<i>Bauer</i>	1	Im Winter: Zoologie, Säugetiere. Im Sommer: Botanik, Flora der Umgebung.
<i>Erdkunde</i>	<i>Hammer</i>	2	Asien, Afrika, Amerika, Australien und die deutschen Kolonien.
<i>Rechnen</i>	<i>Köstlin</i>	2	Ausgedehnte Uebungen im Denkrechnen. Repetition des Pensums früherer Klassen. Klassenarbeiten.
<i>Geometrie und Geometrisches Zeichnen</i>	<i>Köstlin</i>	5	Elemente der Geometrie; Dreieck u. Parallelogramm. Kreislehre- und Gleichheit der Figuren. Schriftliche Haus- und Klassenarbeiten.
<i>Freihand- zeichnen</i>	<i>Fischer</i>	2	Perspektivisches Zeichnen nach einfachen Gebrauchs- und Naturgegenständen, Umrisse und Schattierung.
<i>Turnen</i>	<i>Wagner</i>	2	„Kessler,“ IV. Stufe.

Klasse VI<sup>b</sup>. Klassenlehrer Dr. Weller; wie VI<sup>a</sup>.

Klasse VI<sup>a</sup>. Klassenlehrer Prof. Dr. Seefelder.

Fächer	Lehrer	Wochen- Stunden	Gelesenes oder Behandeltes
<i>Kath. Religion</i>	<i>Wolz</i>	2 <small>gem. mit Kl. VI. b. und VII.</small>	Dreher, Glaubenslehre. Bibellektüre: Matthäusevangelium.
<i>Evang. Religion</i>	<i>Lamparter</i>	2 <small>gem. mit Kl. VI. b. und VII.</small>	Kirchengeschichte bis zur Reformation.
<i>Deutsch</i>	<i>Seefelder</i>	2	Uhlands ausgewählte Balladen. Herzog Ernst. Schillers Tell und Jungfrau von Orléans. Deklamationsübungen. Monatl. Aufsätze.
<i>Latein</i>	<i>Seefelder</i>	5	Livius Buch XXI und XXII (letzteres nur teilweise) in der Ausgabe von Fügner. Ovids Metamorphosen in der Ausgabe von Siebelis; einige ausgewählte Erzählungen. Herzog V, Stück 111—200 in Auswahl.
<i>Französisch</i>	<i>Löffler</i>	4	Repetition der wichtigsten Kapitel der Syntax. Komposition: Nach Reuter, Zusammenhängende Stücke und Assfahls Übungsstücke. Exposition: Daudet Tartarin de Tarascon. Haus- und Klassenarbeiten.
<i>Englisch</i>	<i>Keppler</i>	3	Elementarbuch von Dr. J. Schmidt, Grammatik bis § 24 inclusive, wöchentliche Haus- und Klassenarbeiten.
<i>Algebra</i>	<i>Keppler</i>	3	Bardey's Aufgabensammlung: Abschnit I bis XIV, XX, XII bis XXIV. Wöchentliche Haus- und Klassenarbeiten.
<i>Geometrie</i>	<i>Keppler</i>	3	Spieker, Abschnitte V—XI. Wöchentliche Haus- und Klassenarbeiten.
<i>Stereometrie</i>	<i>Köstlin</i>	2	Darstellung einfacher, ebenflächiger Körper in schiefer Parallelprojektion und in Grund und Aufriss. Die wichtigsten Sätze über Punkt, Gerade und Ebene im Raum. Berechnung von Prisma, Pyramide, Zylinder und Kugel. Klassen- und Hausarbeiten.

Fächer	Lehrer	Wochen- Stunden	Gelesenes oder Behandeltes
<i>Geschichte</i>	<i>Seefelder</i>	2	Griechische und römische Geschichte bis zu Cäsars Tod. (incl.)
<i>Physikalische und mathematische Geographie</i>	<i>Bauer</i>	2	Physikalische Geographie: Gesteinshülle, Wasserhülle, Lufthülle, Pflanzen- Tier- Menschenwelt. Mathematische Geographie: Bewegungen der Himmelskörper nach dem Lehrbuch Geistbeck: Leitfaden der physikalischen und mathematischen Geographie.
<i>Physik</i>	<i>Bauer</i>	2	Körperlehre, feste, flüssige, luftförmige. Vom Schalle. Vom Lichte. Von der Wärme. Magnetismus. Elektrizität.
<i>Freihand- zeichnen</i>	<i>Fischer</i>	2	Einfache Stilleben. Schattierung mit Feder. Pflanzenzeichnen nach der Natur.
<i>Turnen</i>	<i>Wagner</i>	2	„Kessler, Uebungsbeispiele,“ 5. Stufe.

### Klasse VII. Klassenlehrer Professor Berner.

<i>Kath. Religion</i>	<i>Wolz</i>	2	Dogmatik nach Dreher. Matthäusevangelium.
<i>Evang. Religion</i>	<i>Lamparter</i>	2	Kirchengeschichte bis zur Reformation.
<i>Deutsch: Literatur Aufsatz</i>	<i>Berner</i>	2	Literaturgeschichte von den Anfängen bis 1250. — Gelesen: Homers Ilias. Nibelungenlied (Auswahl von Stöckel). Kudrun (Sammlung Bötticher-Kinzel). — Monatliche Aufsätze.
<i>Lat. Exposition</i>	<i>Berner</i>	5	Sallust, bell. Jugurth. — Vergil, Aen. II u. IV. Wöchentliche Perioden.
<i>Französisch</i>	<i>Geiger</i>	3	Pariselle, 7 Erzählungen, Freytag, Sammlung. Syntax nach Reuter, Auswahl. Uebungsstücke nach Reuter. Alle 14 Tage eine Haus- resp. Klassenarbeit.
<i>Englisch</i>	<i>Geiger</i>	3	Jvring, Alhambra II. (Velhagen u. Klasing). Syntax nach Koch und Diktat. Englisches Uebungsbuch II. Teil. Alle 14 Tage eine Haus- resp. Klassenarbeit.

Fächer	Lehrer	Wochen- Stunden	Gelesenes oder Behandeltes
<i>Geschichte</i>	<i>Berner</i>	2	Geschichte der Römer seit Cäsars Tod. — Mittelalter, Zeittafeln.
<i>Algebra</i>	<i>Bürklen</i>	3	Bardey, Aufgabenslg. Abschnitt XI—XIV, XVI—XVIII, XXIII—XXVII, XXIX, XXXI A, XXXII, XXXIII. — Klassenarbeiten.
<i>Darstellende Geometrie und Stereometrie</i>	<i>Köstlin</i>	4	Sätze über Punkt, Gerade und Ebene. Lösung von Aufgaben hierüber mit den Methoden der Parallelperspektive und der darstellenden Geometrie. Körperberechnungen. — Klassenarbeiten.
<i>Trigonometrie</i>	<i>Bürklen</i>	1	Bürklen, Lehrb. d. eb. Trig., Abschnitt I, Abschn. II, § 25—29, § 31—38, § 40. — Klassenarbeiten.
<i>Analyt. Geometrie</i>	<i>Bürklen</i>	2	Darstellung des Punktes auf der geraden Linie und in der Ebene. — Gleichung der Geraden; Grössenbestimmungen; Kreis; Parabel. — Klassenarbeiten.
<i>Chemie</i>	<i>Haizmann</i>	2	Anorganische Chemie; stöchiometrische Berechnungen.
<i>Freihandzeichnen</i>	<i>Fischer</i>	2	Zeichnen und Malen von Stillleben und Pflanzen. Gipsornamente verschiedener Stilarten.
<i>Turnen</i>	<i>Wagner</i>	2	„Kessler, Uebungsbeispiele,“ 6. Stufe; Keulenübungen.

### Klasse VIII. Klassenlehrer: Prof. Geiger.

<i>Kath. Religion</i>	<i>Wolz</i>	2 gem. mit Kl. IX.	Moral nach Dreher. Bibellektüre.
<i>Evang. Religion</i>	<i>Lamparter</i>	2 gem. mit Kl. IX.	Christliche Glaubenslehre und Geschichte des Volkes Israel.
<i>Deutsch: Literatur Aufsatz</i>	<i>Berner</i>	2	Literaturgeschichte von 1250 bis Lessing (einschliesslich) mit zahlreichen Proben. Lektüre: Der arme Heinrich und Meier Helmbrecht. Hans Sachs (je Sammlung Bötticher-Kinzel). Lessings Emilia Galotti. Voss' Luise. — Monatliche Aufsätze.



Fächer	Lehrer	Wochen- Stunden	Gelesenes oder Behandeltes
<i>Lateinisch</i>	<i>Klaus</i>	5	Cic. de nat. deor. Horaz, Oden u. Epoden. Wöchentliche Perioden.
<i>Französisch</i>	<i>Geiger</i>	3	Vollendung der Syntax nach Reuters Gram- matik und eigenem Diktat. Präpositionen nach Borel. Ségur, Incendie de Moscou et retraite de la Grande Armée. Wiedmaier, franz. Stilübungen für Oberklassen. Alle 14 Tage eine schriftliche Arbeit, abwech- selnd Haus- und Klassenarbeit.
<i>Englisch</i>	<i>Geiger</i>	3	Vollendung der Syntax nach Kochs Schul- grammatik und eigenem Diktat. Sonnen- burg II zur mündlichen Komposition. Macaulay, Historical Scenes and Sketches. Alle 14 Tage ein Exercise.
<i>Geschichte</i>	<i>Berner</i>	2	Neuzeit vom Ende des Mittelalters bis 1715.
<i>Trigonometrie</i>	<i>Haizmann</i>	2	Abschluss der ebenen Trigonometrie; Be- rechnung des sphärischen Dreiecks; An- wendung auf die mathematische Geo- graphie und auf die sphärische Astronomie.
<i>Niedere Analysis</i>	<i>Bürklen</i>	2	Kombinatorik; binomischer Lehrsatz; arith- metische Reihen; unendliche Reihen; Rech- nen mit komplexen Zahlen; Gleichungen 3. und 4. Grades; <i>Regula falsi</i> ; Auflösung numerischer Gleichungen.
<i>Analytische Geometrie</i>	<i>Bürklen</i>	3	Der Punkt auf der geraden Linie; gerade Linie in der Ebene; Kreis, Parabel, Ellipse, Hyperbel; allgemeine Gleichung II. Grades. Geometrische Oerter, sonstige Uebungen und Konstruktionen.
<i>Darstellende Geometrie (wahlfrei)</i>	<i>Haizmann</i>	3	Darstellung von Körpern in senkrechter und schiefer Parallelprojektion und Zentral- projektion; Schnitt von Geraden u. Ebenen bzw. Vielecken; Durchdringung eben- flächiger Körper durch Geraden, Ebenen und ebenflächige Körper. Anwendung zur Schattenkonstruktion.



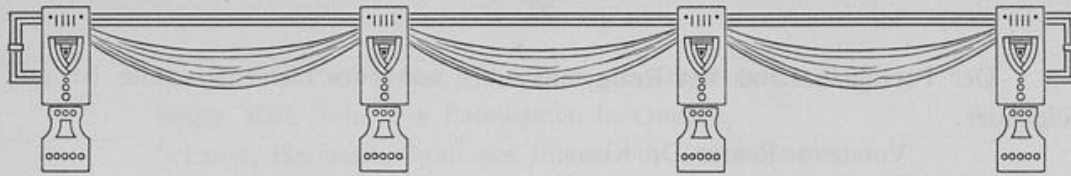
Fächer	Lehrer	Wochen- Stunden	Gelesenes oder Behandeltes
<i>Physik</i>	<i>Haizmann</i>	2	Mechanik fester, flüssiger und luftförmiger Körper; Wärme; Lösung von Uebungsaufgaben.
<i>Natur-Beschreibung</i> <i>(wahlfrei)</i>	<i>Haizmann</i>	2	Anatomie und Physiologie der Pflanzen und Tiere und des menschlichen Körpers in biologischer Betrachtungsweise.
<i>Freihand-zeichnen</i>	<i>Fischer</i>	2	Aquarellieren und Zeichnen von Stillleben, Pflanzen u. a. Naturgegenständen. Ornamente und Köpfe nach Gips. Landschaftsausschnitte nach der Natur.
<i>Turnen</i>	<i>Wagner</i>	2	„Kessler, Uebungsbeispiele,“ 7. Stufe.

### Klasse IX. Klassenlehrer: Professor Bürklen.

<i>Kath. Religion</i>	<i>Wolz</i>	2	Moral nach Dreher, Bibellektüre.
<i>Evang. Religion</i>	<i>Lamparter</i>	2	Christliche Glaubenslehre und Geschichte des Volkes Israel.
<i>Deutsch: Literatur Aufsatz</i>	<i>Seefelder</i>	2	Literaturgeschichte von Herder bis Goethe (incl.). Lektüre von Goethes lyrischen Gedichten; ausserdem viele Proben aus Goethe und Schiller. Jeden Monat ein Aufsatz.
<i>Lateinisch</i>	<i>Klaus</i>	5	Horaz, Auswahl aus Episteln und Satiren. Tacitus Ann. XIV. Wöchentliche Perioden.
<i>Französisch</i>	<i>Geiger</i>	3	Taine, les origines de la France contemporaine. Wiedmaier, französische Stilübungen. Alle 14 Tage eine schriftliche Arbeit.
<i>Englisch</i>	<i>Geiger</i>	2	Dickens, a Christmas Carol in Prose (Velhagen u. Klasing). Sonnenburg, Uebungsbuch II. Alle 14 Tage eine schriftliche Arbeit.
<i>Geschichte</i>	<i>Berner</i>	2	Neuzeit 1700—1888. Württembergische Geschichte.

Fächer	Lehrer	Wochen- Stunden	Gelesenes oder Behandeltes
<i>Philosophie</i>	<i>Berner</i>	1	Einleitung in die Philosophie. Ausgewählte Abschnitte aus der Psychologie u. formalen Logik.
<i>Analytische Geometrie</i>	<i>Bürklen</i>	3	Analytische Geometrie des Raumes. Ebene, gerade Linie, Grössenbestimmungen; Herleitung von Flächen aus ihrem Entstehungsgesetz, Zylinder-, Kegel-, Dreh-Rückungs- und Keifflächen; die einzelnen Flächen II. Grades. — Zahlreiche Uebungen aus der Ebene und dem Raum. — Klassenarbeiten.
<i>Darstellende Geometrie</i> <i>(wahlfrei)</i>	<i>Haizmann</i>	3	Erzeugung der verschiedenen Arten von Flächen; Berührungsebenen; Schnitt der Flächen durch Ebenen und durch andere Flächen; Tangenten an die Schnittkurven.
<i>Höhere Analysis</i>	<i>Bürklen</i>	3	Elemente der Differential- und Integralrechnung mit ausgedehnten Anwendungen. — Klassenarbeiten.
<i>Physik</i>	<i>Haizmann</i>	2	Wärme, Magnetismus u. Elektrizität; Lösung von Übungsaufgaben.
<i>Mineralogie und Geologie</i>	<i>Haizmann</i>	2	Kristallographie; allgemeine und spezielle Mineralogie; Gesteinslehre; dynamische und historische Geologie.
<i>Biologie</i> <i>(wahlfrei)</i>	<i>Haizmann</i>	2	Anatomie und Physiologie der Pflanzen und Tiere und des menschlichen Körpers in biologischer Betrachtungsweise.
<i>Freihandzeichnen</i>	<i>Fischer</i>	2	Aquarellieren und Zeichnen nach allerlei Objekten. Erklärung der Hauptmerkmale der Baustile.
<i>Turnen</i>	<i>Wagner</i>	2	„Kessler, Uebungsbeispiele,“ 8. Stufe. Gewehrfechten, Hanteln.





## Chronik der Anstalt im Schuljahr 1906/07.

---

Im Lehrkörper der Anstalt sind im abgelaufenen Schuljahr folgende Aenderungen eingetreten:

Durch Erlass vom 22. Oktober 1906 Nr. 12588 wurde der Lehramtskandidat Braunger zum Stellvertreter des erkrankten Prof. Dr. Seefelder bestellt.

Durch Erlass vom 14. September 1906 Nr. 11045 wurde der Amtsverweser Bauer zum Hilfslehrer bestellt.

Durch K. Entschliessung vom 14. Oktober 1906 wurde dem Oberreallehrer Dr. Geck eine Oberreallehrersstelle am Realgymnasium in Stuttgart übertragen. (Nr. 12366, 16. Oktober 1906.)

Zum Amtsverweser für denselben wurde Lehramtskandidat Karl Hafner bestellt. (Nr. 12419, 24. Oktober 1906.)

Sein definitiver Nachfolger wurde Oberreallehrer Köstlin von Kirchheim. (Nr. 14081, 29. November 1906.)

Oberpräzeptor Stadler in Spaichingen erhielt eine neuerrichtete Oberpräzeptorstelle, (Nr. 9592, 6. August 1906) und Oberreallehrer Kochendörfer in Blaubeuren eine neuerrichtete Oberreallehrerstelle. (Nr. 9594, 6. August 1906.)

Durch Erlass vom 30. März 1907 Nr. 3623 wurde Lehramtskandidat Schneiderhan, durch Erlass vom 14. Juni 1907 Nr. 7380 Lehramtskandidat Butz zum Stellvertreter für den erkrankten Hilfslehrer Selzle und durch Erlass vom 14. Juni 1907 Nr. 7380 zum Nachfolger Selzles bestellt.

Von der K. Ministerialabteilung wurde die Fachlehrstelle für Turnunterricht dem Amtsverweser Wagner übertragen. (Nr. 12388, 18. April 1907.)

Der Personalbestand des Realgymnasiums samt der Elementarschule ist nun folgender:

Vorstand: Rektor Dr. Klaus.

Lehrer an der Elementarschule: Baur und Müller.

Lehrer an der unteren und mittleren Abteilung: Butz, Bauer, Dr. Weller, Hilfslehrer; Hammer, Irion, Präzeptoren; Frick, Reallehrer; Dr. Haug, Maurer, Dr. Wolz, Oberpräzeptoren; Fischer, Keppler, Kochendörfer, Köstlin, Dr. Löffler, Oberreallehrer; Stadler, Professor.

Lehrer an der oberen Abteilung: Bürklen, Geiger, Berner, Dr. Seefelder, Dr. Haizmann, Professoren.

Fachlehrer für Turnen: Turnlehrer Wagner; für Singen: Chordirektor Schlaich; für kath. Religionsunterricht: Kaplan Schmid; für evang. Religionsunterricht: Stadtpfarrer Lamparter und Gittinger, Schullehrer Schweikardt.

An festlichen Tagen hat das Realgymnasium teils durch Freigebung des Unterrichts, teils durch Veranstaltung besonderer Festlichkeiten begangen: 1. den Geburtstag Ihrer Majestät der Königin Charlotte am 10. Oktober 1906; 2. den Geburtstag Sr. Majestät des deutschen Kaisers Wilhelm II. am 27. Januar 1907; 3. den Geburtstag Sr. Majestät des Königs Wilhelm II. von Württemberg am 25. Februar 1907 durch eine Festrede des Oberpräzeptors Dr. Haug über Ludwig Uhland und seine Poesie.

Die Schülerzahl des Realgymnasiums belief sich am 1. Jan. 1907 an der oberen Abteilung auf 112, an der mittleren und unteren 222, an den Realklassen 135, an der Elementarschule 134.

Das wissenschaftliche Zeugnis für den einjährig-freiwilligen Dienst im Heere haben im Laufe des Jahres 29 Schüler erhalten.

Das Landexamen haben 3 Schüler der Klasse V a bestanden.

Die schriftliche Reifeprüfung fand statt in der Zeit vom 17. bis 22. Juni, der mündliche Teil unter dem Vorsitz des Herrn Oberstudienrat Ehrhart am 18. Juli.

Folgende Schüler haben das Zeugnis der Reife für akademische Studien erworben:

Eppler, Hermann, Sohn des Kaufmanns in Ebingen.

Ernst, Friedrich, Sohn des Bauinspektors in Schorndorf.

Ganz, Rudolf, Sohn des Prokuristen in Aschaffenburg.

Hess, Adalbert, Sohn des Landgerichtsrats in Gmünd.

Hirner, Josef, Sohn des Landwirts in Schönbronn O.-A. Gmünd.

Jettinger, Eugen, Sohn des Söldners in Aalen.

Klemm, August, Sohn des Metzgers in Böblingen.

Kucher, Otto, Sohn des Metzgers in Gmünd.

Kurrle, Friedrich, Sohn des Oberlehrers in Wilhelmsdorf.



Der Personalbestand des Realgymnasiums samt der Elementarschule ist nun folgender:

Vorstand: Rektor Dr. Klaus  
 Lehrer an der Elementarsch  
 Lehrer an der unteren und  
 Hilfslehrer; Hammer, Iric  
 Maurer, Dr. Wolz, Ober  
 Köstlin, Dr. Löffler, Ober  
 Lehrer an der oberen Abteil  
 Dr. Haizmann, Professore  
 Fachlehrer für Turnen: Tu  
 Schlaich; für kath. Relig  
 Religionsunterricht: Stadt  
 Schweikardt.

An festlichen Tagen hat das Realg  
 richts, teils durch Veranstaltung besonder  
 tag Ihrer Majestät der Königin Charlotte  
 Sr. Majestät des deutschen Kaisers Wilhe  
 Sr. Majestät des Königs Wilhelm II. vor  
 eine Festrede des Oberpräzeptors Dr. H

Die Schülerzahl des Realgymnasiu  
 Abteilung auf 112, an der mittleren und  
 Elementarschule 134.

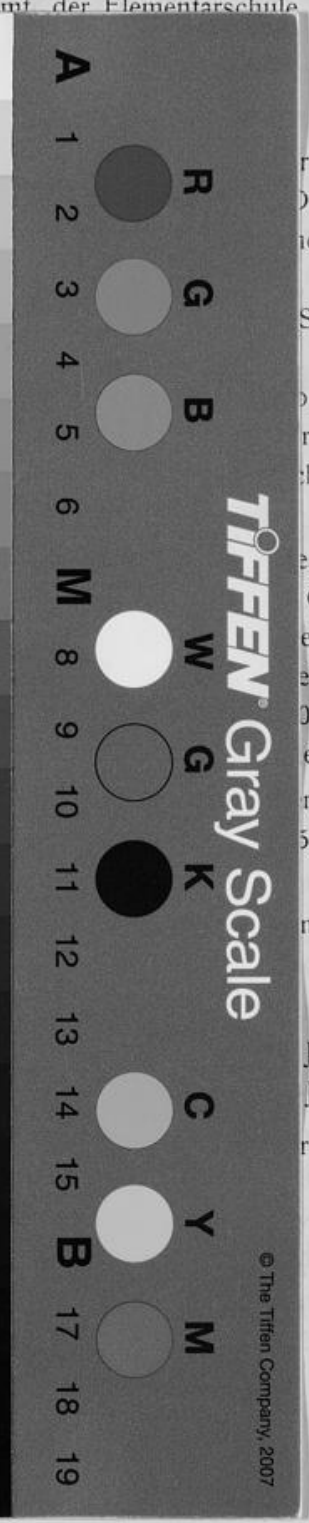
Das wissenschaftliche Zeugnis für  
 haben im Laufe des Jahres 29 Schüler ex

Das Landexamen haben 3 Schüler

Die schriftliche Reifeprüfung fand  
 mündliche Teil unter dem Vorsitz des H

Folgende Schüler haben das Zeugnis

Eppler, Hermann, Sohn des  
 Ernst, Friedrich, Sohn des Ba  
 Ganz, Rudolf, Sohn des Prok  
 Hess, Adalbert, Sohn des La  
 Hirner, Josef, Sohn des Land  
 Jettinger, Eugen, Sohn des S  
 Klemm, August, Sohn des M  
 Kucher, Otto, Sohn des Metz  
 Kurrle, Friedrich, Sohn des C



r. Weller,  
 Dr. Haug,  
 endörfer,  
 Seefelder,  
 ordirektor  
 r evang.  
 chullehrer  
 es Unter-  
 Geburts-  
 eburtstag  
 eburtstag  
 07 durch  
 e Poesie.  
 r oberen  
 5, an der  
 m Heere  
 Juni, der  
 Juli.  
 erworben:



Rasor, Fritz, Sohn des † Professors in Ingolstadt.  
Reger, Karl, Sohn des Fabrikanten in Gmünd.  
Schairer, Hermann, Sohn des Pfarrers in Gablenberg.  
Schieck, Karl, Sohn des Bahnhofverwalters in Schorndorf.  
Schlör, Wilhelm, Sohn des Weinhändlers in Dettelbach.  
Schurr, Josef, Sohn des Küfers in Strassdorf O.-A. Gmünd.  
Schwarzdeich, Richard, Sohn des Kaufmanns in Stuttgart.  
Thierauch, Hermann, Sohn des † Landwirts in Herrentierbach.  
Zürn, Hugo, Sohn des Juweliers in Balingen.

Von diesen widmen sich der Architektur 2, dem Bauingenieurfach 2, der Landwirtschaft 2, dem Maschinenbau 1, der Medizin 2, der Rechts- und Staatswissenschaft 2, der Kaufmannschaft 2, dem realistischen Lehrfach 4, dem Offiziersberuf 1.

Das neue Schuljahr beginnt Montag den 16. September.



Handwritten text, likely a letter or document, written in German. The text is extremely faint and mostly illegible due to the quality of the scan. It appears to be a formal communication, possibly a letter of introduction or a report, given the structured nature of the lines and the use of capital letters at the beginning of several lines. The text is arranged in approximately 15-20 lines, with some lines starting with 'Ich', 'Sie', or 'Es', suggesting a personal or official address. The handwriting is cursive and typical of the late 19th or early 20th century.



